



Nr. 5.

Wien, 1. Mai 1920.

5. Jahrgang.

Bezug der Zeitschrift: Mitglieder erhalten die Zeitschrift kostenlos. Mitgliedsbeitrag K 20 — in der Währung des betreffenden Landes (Sukzessionsstaaten); Deutschland Mk. 10.—, Schweiz Fr. 20.—, Italien Lire 20.—; für Nichtmitglieder in Österreich und den Sukzessionsstaaten K 50.— (Länderswährung), Deutschland Mk. 50.—, Schweiz Fr. 50.—, Italien Lire 50.—.

Anzeigen: Preise für Inserate im Anzeiger nach Vereinbarung. Mitglieder haben in jedem Vereinsjahre für entomologische Anzeigen 100 dreigespaltene Zeilen frei.

Vereinszusammenkunft jeden Mittwoch um 6 Uhr abends im Hotel Klomser, Wien, I., Herrengasse Nr. 19, großes Vereinszimmer

Wissenschaftliche Beiträge sind an den Schriftleiter Herrn Dr. Fritz Zweigelt in Klosterneuburg, Niederösterreich, Anmeldungen und Anzeigen an den Präsidenten Herrn Direktor J. F. Berger, Wien, VII., Lerchenfelderstraße Nr. 67, zu senden. — Bei Anfragen ist eine Rückmarke beizuschließen oder eine Doppelkarte zu benützen. — Für den Inhalt ihrer Beiträge sind die Herren Autoren selbst verantwortlich.

Schriftleitungsschluß für den literarischen Teil am 8., für den Inseratenteil am 20. eines jeden Monats.

AN UNSERE MITGLIEDER!

Das wahnsinnige Tempo der Preissteigerungen in Papier und Druck hat die kürzlich beschlossene Erhöhung der Mitgliedsbeiträge illusorisch gemacht. Das Erscheinen des Blattes auch im kleinsten Umfange steht in Frage; der Drucklegung der zahlreichen wissenschaftlichen Beiträge droht eine Verschiebung auf einen äußerst späten Termin; die Vereinsleitung sieht sich daher zu einschneidenden Maßnahmen, vor allem weiterer Erhöhung der Mitgliedsbeiträge in allernächster Zeit gezwungen und wird ihre Vorschläge einer außerordentlichen Vollversammlung im Mai unterbreiten; die Leitung appelliert an die Geduld und das Verständnis aller, besonders auch der auswärtigen Mitglieder, die an dem Weitererscheinen des Blattes als des wichtigsten Verbindungsgliedes mit der Zentrale in erhöhtem Maße interessiert sein müssen.

Anfragen können mit Rücksicht auf die erhöhten Posttarife künftig nur bei mitgesandtem Rückporto beantwortet werden. Adressenänderungen wollen jedesmal unverzüglich bekanntgegeben werden.

Mitglieder in der Tschecho-Slovakei wollen sich zur Einzahlung ihrer Beiträge des beiliegenden Postsparkassenschecks (lautend auf Ludwig Schmidinger) bedienen. DER PRÄSIDENT.

Beitrag zur Kenntnis der Macrolepidopterenfauna Istriens.

Von Friedrich Loebel, Kindberg.

(Fortsetzung.)

60. *Lycaena bellargus* Rott. mit ab. *unipuncta* und ab. *tripuncta* Courv., Sesana, häufig.
 61. *Lycaena cyllarus* Rott., häufig, Sesana, 18. Mai.
 62. *Lycaena argiolus* L., ein Männchen bereits am 10. März in Miramare. Die schwarzen Striche und Punkte der Unterseite sind ganz fein gezeichnet.
 63. *Agriades comma* L., Sesana, 2. August.
 64. *Agriades sylvanus* Esp., ein Weibchen, Sesana, 11. August.
 65. *Hesperia sao* Hb., häufig, darunter aberrative Stücke, Sesana, 18. Mai.

66. *Hesperia serratulae* Rbr. var. *onopordi*. Ein Weibchen, Sesana, 18. Mai, selten.

67. *Hesperia malvae* L., Sesana, 21. Mai.

68. *Thanaos tages* L., auf Straßen oft scharenweise; Sesana, 11. August ein albinotisches Männchen. var. *cervantes*, ein Weibchen, Sesana, 11. August. Ein Weibchen am 25. April.

69. *Macroglossa stellatarum* L., häufig. Monfalcone, 12. Dezember. Während des Winters oft zwischen den Fenstern gefunden.

70. *Exaereta ulmi* Schiff., ein Männchen, Sesana, 8. Mai, am Licht.

71. *Hoplitis milhauseri* F. Leere Kokons an allen Eichen bei Sesana.

72. *Phalera bucephala* L., ein Männchen, Sesana, 21. Mai, am Licht.

73. *Thaumetopoea pityocampa* Schiff. Einer der größten Schädlinge, von der Meeresküste bis an die Grenze Krains vorkommend. Im Jahre 1917/1918 besonders bei Monfalcone und Sistiana stark aufgetreten. Dort finden sich Aufforstungen mit noch jungen, meterhohen Kiefernbaumchen. Hier sah ich am 12. Dezember 1917, als ich das Kampfgebiet besuchte, schon von weitem die Seidengespinnste im Sonnenscheine glitzern. An jedem Ästchen befand sich ein Nest und es waren alle Bäume von dem Schädlingn behaftet. Als ich einige Monate später wieder daselbst vorüberkam, sah es trostlos aus. Selbst starke Kiefern starben ab. Was hat die Karstaufforstung dem Staate gekostet, und wie wird darauf gesehen!

Die Falter schlüpfen Ende Juli. Viele Raupen sind angestochen. Die Verwandlung des Schmarotzers erfolgt meist im Gespinst. Wenn man zur Verpuppungszeit ein leeres Raupennest untersucht, wird man eine Menge verschiedener Fliegentönnchen finden.

74. *Euproctis drysorrhoea* L., Sesana, 11. August, ein Männchen.

75. *Lymantria dispar* L., eine kleine Form, darunter

ab. *disparina* Mock, Sesana, 27. Juli und
ab. *bordigalensis*, Sesana, 29. Juli.

Die Art tritt um Sesana ungemein häufig auf und ist ein ebenso großer Schädling wie *Thaumetopoea pityocampa*. Man findet die Raupen auf jedem Baume, jedem Strauche, ja selbst an Kiefern findet man häufig viele Eiablagen. Wie zahlreich dieses Tier auftritt, ersieht man am deutlichsten, als ich z. B. an einer noch jungen Pappel über 200 Eiablagen zählen konnte. Die Raupen sind beim Raupenklopfen höchst lästig, da es bei jedem Schlag auf einen Ast förmlich Raupen regnet. Wohl nur *dispar*-Raupen, selten eine andere.

76. *Malacosoma neustria* L., ein Männchen der gelben Form. erzogen, Sesana, 28. Juni. Raupengelege öfters im Karste angetroffen.

77. *Lasiocampa trifolii* Esp., als Raupe an Gräsern sehr häufig. Sesana, mehrere Männchen am Lichte, August. (Fortsetzung folgt.)

Lepidopteren-Ausbeute aus der Gegend von Lovrana und vom Monte Maggiore.

Von Dr. Karl Schawerda, Wien.

(Fortsetzung.)

Cnephasia argentana Cl. 2. Juli, Monte Maggiore-Gipfel.

C. longana Hb. var. *insolatana* H. S. Lovrana, 7. Juli, Draga di Lovrana.

** *Anisotaenia hybridana* Hb. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus. Neu für das Gebiet.

** *Conchylis hybridella* Hb. Juli, Lovrana. 1. Juli, Fiume. Neu für das Gebiet.

** *C. rubricana* Peyer. 7. Juli, Draga di Lovrana, Weibchen. Neu für unsere Monarchie.

C. allella Schulze. 7. Juli, Draga di Lovrana.

*** *C. hartmanniana* Cl. Juli, Lovrana. Ich erbeutete ein sehr lebhaft gefärbtes Stück, wie es Preifecker aus Wippach und Herr Prof. Rebel aus Triest besitzt. Die Grundfarbe ist nicht blaßgelb, sondern dottergelb, fast rötlichgelb. Die Balkenzeichnung ist nicht braun, sondern rotbraun. Diese Abart macht so einen farbenfreudigeren rötlicheren Eindruck als die Nennform. Ich nenne diese Abart, die sicher hauptsächlich dem Süden angehört, ab. nova **excelsior**.

** *Olethreutes profundana* F. 9. Juli, Lovrana. Neu für das Gebiet.

Steganoptycha corticana Hb. 1. Juli, Fiume.

Simaethis fabriciana L. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus.

** *Yponomeuta plumbellus* Schiff. Juli, Lovrana. Neu für das Gebiet.

** *Prays oleellus* F. 9. Juli, Lovrana. Neu für das Gebiet.

Argyresthia ephipella F. Juli, Lovrana.

** *A. dilectella* Z. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus. Neu für das Gebiet.

Plutella maculipennis. Monte Maggiore-Haus.

Cerostoma alpella Schiff. 9. Juli, Lovrana.

** *Bryotropha domestica* Hw. 20. Juli, Lovrana. Neu für das Gebiet.

** *Acompsia tripunctella* Schiff. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus.

Anacampsis taeniolella Z. 22. Juli, Lovrana.

** *Brachmia lutatella* H. S. 9. Juli, Lovrana. Neu für das Gebiet.

** *Rhinosia formosella* Hb. 9. Juli, Lovrana. Neu für das Gebiet.

** *Nothris marginellus* F. 2. Juli, Monte Maggiore. Zwischen Haus und Gipfel. Neu für das Gebiet.

Symmoca albicanella Z. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus. 9. Juli, Lovrana.

Pleurota arictella L. 20. Juli, Lovrana.

Protasis punctella Costa. 9. Juli, Lovrana.

Topeutis barbella F. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus oder Gipfel.

** *Depressaria assimilella* Tr. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus. Neu für das Gebiet.

** *Borkhausenia panzerella* Stph. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus. Neu für das Gebiet.

Colophora ornatipennella Hb. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus.

** *Coriscium cuculipennellum* Hb. 30. Juli, Lovrana. Neu für das Gebiet.

Tischeria complanella Hb. 31. Juli, Lovrana.

Cemiostoma spartiella Hb. 31. Juli, Lovrana.

** *Tinea fuscipunctella* Hw. 30. Juli, Lovrana. Neu für das Gebiet.

** *T. simplicella* H. S. 7. Juli, Draga di Lovrana. Neu für das Gebiet. (Schluß folgt.)

Beitrag zur Kenntnis der Macrolepidopterenfauna Nordostböhmens.

Von Siegmund Hein, Olmütz.

(Fortsetzung.)

145. *Stilpnotia salicis* L. (925) Diese anderwärts meist häufige Art konnte ich nur in wenigen Exemplaren im Juli konstatieren.

146. *Lymantria dispar* L. (929) Nicht schädlich, jedoch häufig, auch bei Benatek, Ende Juli, August.

147. *L. monacha* L. (931) Im Jahre 1908 in den Kieferwäldern um Hirschberg massenhaft aufgetreten, ohne daß es jedoch zu sichtbarem Forstschaden gekommen wäre; auch die anderen Jahre gefunden, doch nicht in auffälliger Zahl. Darunter besonders im vorgenannten Jahre häufig die Formen

148. ab. *nigra* Frr. und

149. ab. *eremita* O., sowie alle Übergänge der Formen untereinander. Asymmetrische Stücke keine beobachtet. Flugzeit Juli, erste Hälfte August.

Lasiocampidae.

150. *Malacosoma neustria* L. (956) Die großen Raupennester in den Zwetschkenalleen bei Benatek und Milowitz, seltener bei Jungbunzlau beobachtet, Flugzeit Juli.

151. *M. castrensis* L. (957) In Anzahl gezogen, die Raupen gediehen bei Wolfsmilch und Sonne sehr gut. Ende Juni, Juli, anfangs August.

152. *Poecilocampa populi* L. (962) Einzeln die Raupen auf Eichen gefunden; in Nordtirol in Ermangelung dieser Bäume nur auf Obstbäumen beobachtet. Flugzeit zweite Hälfte Oktober.

153. *Eriogaster rimicola* Hb. (963) Meist nur kranke Raupen und diese einzeln gefunden, Flugzeit Ende September.

• 154. *E. lanestrus* L. (965) Bloß bei Hirschberg Raupen gefunden. Flugzeit März, April.

155. *Lasiocampa quercus* L. (970) Einzeln bei Jungbunzlau, die Männchen meist in der Form ab. *basi-puncta* Tutt., Juni, Juli. Eine erwachsene Raupe aus dem Riesengebirge Ende Juli in der Nähe der Martinsbaude gesammelt, ergab im nächsten Frühjahr nur ein Weibchen der Stammform.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift des Österreichischen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1920

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Loebel Friedrich

Artikel/Article: [Beitrag zur Kenntnis der Lepidopterenfauna Istriens. Fortsetzung folgt. 35-36](#)